Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

30.7.1866 (No. 206)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 206. Montag den 30. Juli **1866.**

2.1.

Bekanntmachung.

Das Steuer-Ab- und Zuschreiben für 1866/67 betreffend.

Nachdem der Termin zur Abgabe der Steuer-Erklärungen bezüglich der Grund-, Häuser-, Gewerbe- und Klassensteuer für 1867 heute umlaufen und noch eine große Anzahl von Steuerpflichtigen mit ihren Anmeldungen im Rückstand ist, so wird zur Nachholung des Versäumten eine weitere Frist **vom 30. Juli bis 1. August l. J.** anberaumt.

Es ergeht insbesondere an die Gewerbetreibenden, welche ein Gewerbe neu angefangen oder ein bestehendes erweitert haben, sowie an die gewerbesteuerpflichtigen Geschäftsgehilfen unter Berufung auf die bestehenden Strafbestimmungen die dringende Aufforderung, die Anmeldungen in der anberaumten letzten Frist zu machen

Zugleich machen wir die kapitalsteuerpflichtigen Personen, welche Steuer-Erklärungen abzugeben haben, darauf aufmerksam, daß die Frist zur Einreichung der Steuer-Erklärungen für 1866 mit dem 1. August l. J. umlauft und spätere Erklärungen für dieses Jahr an Großherzogliches Hauptsteueramt dahier abzugeben sind.

Karlsruhe, den 28. Juli 1866.

Das Bürgermeisteramt und Schatzungsrath.

Sophienschule.

Die gewöhnliche Besprechung im Luisenhause kann heute nicht stattfinden.

K. W. Doll.

2.2.

Freiwillige Feuerwehr.

Corpsbefehl.

Montag den 30. Juli d. J., Nachmittags **4 Uhr,** rückt das ganze Corps zur Vornahme einer Hauptübung mit der neuen Wasserleitung im Großh. Hoftheater aus.

Die Mannschaft versammelt sich an den betreffenden Compagnie-Feuerhäusern in vollständiger Ausrüstung.

Das Corps-Commando.

L. Dölling. Däschner.

Bekanntmachung.

3.2. Die Stelle eines **Maschinisten** bei dem Betrieb des Großherzoglichen Hofwasserwerkes soll durch einen diesem Dienste vollkommen gewachsenen Mann besetzt werden. Derselbe muß Schlosser sein und kleinere Reparaturen an den Maschinen selbst vornehmen können.

Die Bewerber haben sich längstens bis zum 18. August d. J. unter Vorlage ihrer Zeugnisse und Angabe der Zeit des möglichen Eintrittes schriftlich oder persönlich bei den Unterzeichneten zu melden, woselbst auch die Bedingungen des Dienstvertrags und die Dienst-Instruktion auf Verlangen eingesehen werden kann.

Karlsruhe, den 26. Juli 1866.

Obermüller. Oberingenieur. Gerstner. Ingenieur.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwald werden **Dienstag den 31. d. M.** versteigert:

24 Klafter eichen Stockholz.

Zusammenkunft auf der Friedrichsthaler Allee an der Rintheimer Querallee, Früh 8 Uhr.

Karlsruhe, den 28. Juli 1866.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.

2.2. v. Kleiser.

Liegenschafts-Versteigerung.

4.3. **Montag den 6. August l. J.,** Vormittags 9 Uhr, werden im hiesigen Rathhause die unten beschriebenen, zur Gantmasse des Bierbrauers Johann Egetenmeier dahier gehörigen Liegenschaften in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

Beschreibung der zu versteigernden Liegenschaften.

Gemarkung Karlsruhe.

Die Nr. 3 der Kronenstraße dahier, neben Küfer Leopold Männing und Christian Riempp gelegene Behausung mit Seitenbau, Querbau, Hofraum, Bierbrauerei-Einrichtung und allem sonstigen liegenschaftlichen Zugehör, Schätzungspreis . . . . . 23,000 fl.

Gemarkung Durlach.

29 Ruthen, 42 Fuß Acker im Kuppenpfad, worunter ein Felsenkeller mit dem unterirdischen Benutzungsrechte einer Strecke des Lußweges, einerseits der Lußweg, anderseits Bierbrauer Köllenberger, Schätzungspreis . . . . . 2500 fl.

68 Ruthen, 47 Fuß Acker an der Ettlinger Straße im Enzberg mit darunter gebautem Felsenkeller, einerseits Bezirksbaumeister Landorf's Erben, anderseits Johann Goldschmidt, Schätzungspreis . . 700 fl.

Summa: 26,200 fl.

Karlsruhe, den 10. Juni 1866.

Großh. Notar: **Stoll.**

Dungversteigerung.

2.2. **Mittwoch den 1. August d. J.,** Vormittags 10 Uhr, wird bei den hiesigen Dragoner-Stallungen ein größeres Quantum Pferdedünger in kleineren Abtheilungen gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 28. Juli 1866.

Verrechnung der Ersatzabtheilung der Reiterei.

3.2.

Hausversteigerung.

Dienstag den 14. August l. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

wird im hiesigen Rathhause die unten beschriebene, zur Gantmasse des Schreiners Wilhelm Friedrich Ehrmann dahier gehörige Liegenschaft in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht werden sollte: nämlich:

das Nr. 10 der Karlsstraße dahier, neben Partikulier von Lindenberg und Kanzleirath Holzmann Wittwe gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau, Querbau und Schoppen, Hofraum, Garten und allem sonstigen liegenschaftlichen Zugehör, Schätzungspreis 22,000 fl.

Karlsruhe, den 13. Juli 1866.

Großh. Notar: **Stoll.**

Fässer- und Tischeversteigerung.

Montag den 30. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden im Gasthaus zum Kaiser Alexander in der Karlsstraße Nr. 27 dahier

7 weingrüne Fässer, circa 50 Ohm haltend, 1 lange Wirthstafel und andere Tische, 1 Schreibpult, 1 Küchenschrank und 236 verschiedene Flaschen

gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Baumberger, Tarator.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Wegen Wegzug von hier werden **Dienstag den 31. Juli,** Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße Nr. 77 dahier, im untern Saal, gegen gleich baare Zahlung versteigert:

1 schönes, bereits noch neues schwarzseidenes Kleid, Hemden und Strümpfe, Bettung,

Weißzeug, 3 Roßhaar- und 1 Seegras-Matratze, 1 zweithüriger nußb. Schrank, 2 nußb. Bettladen, 1 Kinderbettlade, 1 nußb. Kommod, 1 Tisch, 6 Stühle, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch und verschiedener Hausrath.

• **Baumberger**, Taxator.

3.2. **Mühlburg.**

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Metzgermeisters Ludwig Kögel von Mühlburg werden der Erbvertheilung wegen nachbeschriebene Liegenschaften bis

Montag den 6. August l. J.,
Vormittags 8 Uhr,

auf dem Rathhause allda öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

1. Eine einstöckige, von Stein erbaute, dahier gelegene Behausung nebst einem Höfchen und Landgrabenrain an der Hauptstraße, einerseits Wilhelm Kögel jung, anderseits der Landgraben, vornen die Landstraße, taxirt zu . . 4000 fl.

2. Circa 10 Morgen Ackerland in 14 Parzellen auf Mühlburger und Knielinger Gemarkung, zusammen gewerthet auf . . . . . 5705 fl.

Sodann werden zur Fahrnißversteigerung folgende Tage bestimmt:

Dienstag den 7. August l. J.: Gold und Silber, Herrenkleider, Bücher und Weißzeug;

Mittwoch den 8. August l. J.: Bettung und Weißzeug, Leinwand und Getüch, Schreinwerk, Faß und Bandgeschirr;

Donnerstag den 9. August l. J.: Küchengeschirr, allgemeiner Hausrath, Fuhr- und Bauereigeschirr, worunter ein Bernerwägelchen und ein schwärzischer Wendpflug.

Die Versteigerungshandlung geht in der Sterbebehausung vor sich, nimmt jeweils Vormittags ½9 Uhr ihren Anfang und wird Nachmittags 2 Uhr fortgesetzt.

Mühlburg, den 19. Juli 1866.

Großh. Notar: **Mathos.**

3.2. **Daxlanden.**

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbvertheilung wegen wird aus der Verlassenschaftsmasse der Johann Weber IV. Ehefrau, Magdalena, geb. Gartner von Daxlanden, nachbeschriebenes Wohnhaus sammt Zugehörde bis

Freitag den 10. August l. J.,
Vormittags 8 Uhr,

auf dem Rathhause zu Daxlanden öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stallung nebst 55 Ruthen 5 Fuß Hausplatz und Garten, in der vorderen Straße zu Daxlanden gelegen, neben Valentin Pferrer und Martin Schwall, Schätzungspreis 1000 fl.

Mühlburg, den 20. Juli 1866.

Großh. Notar: **Mathos.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

3.2. Bahnhofstraße Nr. 13 ist eine freundliche Wohnung im dritten Stock zu vermiethen, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör. Zu erfragen im zweiten Stock.

3.2. Herrenstraße Nr. 26 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 1 bis 2 heizbaren Mansarden, 1 Kammer, Küche, Keller, Holzremise, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher ꝛc., auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres beim Hauseigenthümer.

* Hirschstraße Nr. 22 ist der zweite Stock, bestehend aus 3—5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres parterre.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 3 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere im Vorderhaus im zweiten Stock.

* Karlsstraße Nr. 12 ist auf 23. Oktober der zweite Stock mit 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2 verrohrten Mansarden, Kellerabtheilungen, Holzremise, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher zu vermiethen, auf Verlangen auch Garten. Näheres im 3. Stock.

*2.2. Langestraße Nr. 18 ist der zweite Stock mit 3 Zimmern, Alkof, Mansarde, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Ritterstraße Nr. 2 ist auf 23. Oktober im Hinterhause unten eine Wohnung, bestehend in einer großen Stube, Alkof, Küche und Keller, zu vermiethen. Näheres im zweiten Stock daselbst vornenheraus.

* Ritterstraße Nr. 14 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller nebst allen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

*3.2. Stephanienstraße Nr. 5 ist die Wohnung des untern Stocks, bestehend aus 5 Zimmern, Alkof, Küche und Kellerabtheilung, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres ebendaselbst im zweiten Stock.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

4.2. Herrenstraße Nr. 7 ist ein Laden nebst Wohnung und sonstigem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen im zweiten Stock.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

* Waldstraße (alte) Nr. 25 ist ein geräumiger Laden mit 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller auf den 23. Oktober zu vermiethen, auch kann ein geräumiges, helles Zimmer als Werkstätte dazu gegeben werden. Das Nähere im zweiten Stock.

Elegante Wohnung.

3.3. In meinem neuerbauten Hause, Langestraße Nr. 82, ganz nahe beim Marktplatz, ist die

Bel-étage,

bestehend aus 6 ineinandergehenden Zimmern nebst Zugehörde, sogleich beziehbar oder auf den 23. Oktober l. J. zu vermiethen; ferner im Hinterhause 2 Zimmer mit Küche und Keller und im vierten Stock 2 bis 3 sehr freundliche Zimmer mit hübscher Aussicht.

Heinrich Schnabel.

Wohnung zu vermiethen.

*3.2. Eck der Langen- und Fasanenstraße Nr. 37 sind zwei hübsche Wohnungen, zweiter und dritter Stock, jede mit 5 ineinandergehenden Zimmern, Küchen, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

*3.2. In der angenehmsten Lage der Stadt Eckhaus der Langen- und Herrenstraße Nr. 17, ist in der Bel-étage eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche ꝛc. an eine kleine Familie, am liebsten an eine einzelne Dame, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

3.3. Eine freundliche Wohnung, bestehend in 3—5 Zimmern sammt Zugehör, in einem freistehenden Querbau des westlichen Stadttheils, ist sogleich zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

In meinem Neubau, Friedrichsplatz Nr. 4, sind auf 23. Oktober zu vermiethen:

1 großer Laden mit Wohnung und Zugehör;

die Bel-étage mit 2 großen Salons, 7 geräumigen Zimmern, Garderoben, Küche und Mansarden, auf's Eleganteste ausgestattet, mit Parquetböden, Glasabschluß, Wasserleitung und übrigen Erfordernissen, auf Verlangen Stallung für 2 Pferde, Wagenremise ꝛc;

im dritten Stock 4 elegante Zimmer, Alkof und Garderobe, Küche und Zugehör mit besonderem Glasabschluß.

M. Urbino.

3.1. In der Nähe des Bahnhofs ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, 3 Kammern ꝛc., auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 31 im dritten Stock.

3.1. Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, wovon 4 auf die Straße gehen, nebst 2 Kammern, Holzstall und Keller auf 23. Oktober zu vermiethen. Auskunft im zweiten Stock rechts.

* N. B. Nr. 2715. Zu vermiethen sind **Wohnungen** auf 23. Oktober in der Kriegsstraße — nahe dem Mühlburgerthor — an stille Bewohner: a. ein zweiter Stock, bestehend in 6 Zimmern (mit freundlicher Aussicht), Kammern, Küche, Keller ꝛc., b. eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 freundlichen Zimmern, Kammer, Küche und Keller — zu billigen Miethpreisen — durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Zimmer zu vermiethen.

2.2. Vorderer Zirkel Nr. 6 sind zwei schöne Zimmer mit oder ohne Möbel auf die Dauer von 2 bis 3 Monaten sogleich zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im dritten Stock.

3.3. Langestraße Nr. 149, im dritten Stock, sind 2 schön möblirte Zimmer sogleich an einen ledigen Herrn zu vermiethen.

12.6. Drei hübsche Zimmer, möblirt oder unmöblirt, sind zu vermiethen: Langestraße Nr. 96.

* Adlerstraße Nr. 42, nächst dem Bahnhofe, sind 2 möblirte Zimmer zu vermiethen.

* Akademiestraße Nr. 22, eine Stiege hoch, ist ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden. Auf Verlangen wird auch Kost gegeben. Näheres daselbst.

* Erbprinzenstraße Nr. 33, eine Stiege hoch, ist ein Zimmer, auf die Straße gehend, mit Bett und Möbel zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden. Auf Verlangen wird auch Kost dazu gegeben. Näheres daselbst.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Vermischte Nachrichten.

*3.2. **[Dienstantrag.]** In einem Landstädtchen der bayr. Pfalz wird in eine große Haushaltung eine perfekte Köchin gesucht, welche vielleicht schon in einem Gasthofe als solche funktionirte; nur solche mit ganz guten Zeugnissen mögen sich melden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stelleantrag.

2.2. Es wird baldigst ein braver, fleißiger, junger Mann als Küfer gesucht. Adressen werden im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

* N. B. Nr. 3718. **Dienstgesuch.** Eine perfekte Köchin, auch in Betreff ihres soliden friedlichen Charakters bestens empfohlen, wünscht sogleich placirt zn werden durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf,** Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Beschäftigungsgesuch.

Ein junger, militärfreier Mann sucht irgend eine dauernde Beschäftigung als Ausläufer oder dergleichen Aushilfe, und würde sich willig und fleißig bezeigen. Hierauf bezügliche Adressen wollen Waldstraße Nr. 22 im Laden abgegeben werden.

Verkaufsanzeige.

2.2. Billig zu verkaufen: **1 Klavier** und **2 Packkisten:** Kronenstraße Nr. 33 im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

3.2. Unterzeichneter hat seine Kanzlei in die Behausung **Langestraße Nr. 144** dahier verlegt.

Beck, Notar.

Geschäftslokal-Verlegung.

Den verehrten Besuchern meines bisher Waldstraße Nr. 17 betriebenen Ladengeschäfts zeige ich hiemit ergebenst an, daß ich dasselbe nunmehr in **Nr. 22 derselben Straße,** in das Haus des Herrn Schlossermeisters **Mörch,** verlegt habe, und bitte höflich um ferneres Wohlwollen.

H. Dobmann,
3.3. Waldstraße Nr. 22.

2.2.

Käse.

Vorzüglich guten, zum Streichen weichen Limburger Käs, ebenso feinsten Emmenthaler Käs empfiehlt

Friedr. Herlan.

—5. **Zahn-Pasta** (Seife)
à 36 kr., à 36 kr., à 18 kr.
Vegetabl. **Zahnpulver**
à 24 kr., à 18 kr.
zur Bewahrung vor Zahnschmerz, zum Reinigen und Erhalten der Zähne, empfiehlt
Stuttgart. Nic. Backé.
Karlsruhe bei **F. X. Weißbrod.**

Aechtes persisches Insekten-Pulver

Das sicherste und bewährteste Mittel gegen alle, die Wohnungen, Möbel, Betten, Kleider und den Körper belästigenden Insekten, ist von unschädlicher, giftfreier Eigenschaft und wird in Fläschchen mit meinem Namen und Siegel versehen sowohl einzeln als in größeren Parthieen zum Wiederverkauf nebst ausführlicher Gebrauchsanweisung billigst abgegeben bei

Conradin Haagel,
3.2. Großh. Hoflieferant.

Anzeige und Empfehlung.

8.5. Ergebenst Unterzeichneter erlaubt sich einem hochverehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß er nachfolgende Arbeiten übernimmt, nämlich:

Hochzeits- und Todtenkränze, Blumen und andere Bouquets in sogenannten Aufhängkästchen schönstens und geschmackvollst einrahmt, alte, beschmutzte und verdorbene Oelgemälde und Oeldruckbilder restaurirt und frisch auffirnißt, alte, beschmutzte und sporige Kupfer- und Stahlstiche, Lithographien und Holzschnitte reinigt und wieder wie neu herstellt; ebenso werden beschmutzte Bücherblätter gereinigt, alle Arten Figuren von Gyps und andern Massen in allen Farben angestrichen, lakirt und broncirt; alte Gypsfiguren werden schönstens aufgefrischt, zerbrochene Gegenstände von Glas, Porzellan, Marmor, Gyps, Thon, Eisen, Holz ꝛc. werden gut und dauerhaft gekittet; alle Arten Möbel, als: Chiffonniere, Kommode, Glaskästen ꝛc. werden in allen Tapeten und Stoffen gut und schön austapezirt; alle Arten Gegenstände von Holz, Eisen, Blech, Leder, Pappe, Möbel aller Arten ꝛc. werden in Oelfarbe angestrichen, polirt, lakirt und auch broncirt, und bittet um gefällige zahlreiche Aufträge mit der Versicherung, schnelle, schöne und billige Arbeit zu liefern.

Maximilian Maier, Insel Nr. 9.

Bei **Müller & Gräff** ist zu haben:

Fehlerfreier

Faullenzer.

Ein sicherer und bequemer Rathgeber beim

Einkauf und Verkauf.

Inhalt:
1) 1—1000 Stücke von 2—59 kr.
2) Berechnung der gangbarsten Münzsorten in Gulden.
3) Tabelle über unsere gangbarsten Gold- und Silbermünzen.
4) Maß- und Gewichtstafel für Württemberg, Baiern und Baden.
5) Württembergische, badische und bairische Frucht-, Wein- und Holzrechnung.
6) Zinsrechnung zu 4, 4½, 5 und 6 Procent.
7) Ausgaben- und Einnahmentabelle.
8) Tabelle über den Werth eines Pfundes, wenn der Werth des Zentners bekannt ist.
9) Kubiktafeln für beschlagene und runde Hölzer.

Zwölfte, verbesserte und vermehrte Ausgabe.
von
M. Grüninger.
Preis 18 kr.

Apotheker Bergmann's

Barterzeugungstinctur,

unstreitig **sicherstes** Mittel, binnen **kürzester Zeit** bei selbst noch **jungen Leuten** einen **starken** und **kräftigen** Bartwuchs hervorzurufen, empfiehlt à Flacon 36 kr. und 1 fl.

—14. **F. X. Weißbrod.**

Kirchenbuchs-Auszüge.

Geboren in der hiesigen israelitischen Gemeinde.

3. Jan. Mina, Vater Johann Ludwig Thomas, Schuhmacher hier, Bürger in Mülhausen in Thüringen.
2. Febr. Lion, Vater Isak Seligmann, Bürger und Kaufmann.
3. „ Leopold, Vater Adolph Herzmann, Schneidermeister und Kaufmann, Bürger in Mannheim.
3. „ Friedrich, Vater Hermann Landauer, Kaufmann hier, Bürger in Buttenhausen in Württemberg.
11. „ Julius, Vater Adolph Marx, Bürger und Eisenhändler.
28. „ Emilie, Vater Lazarus Bär, Handelsmann hier, Bürger in Untergrombach.
22. März. Auguste, Vater Leopold Reutlinger, Bürger und Metzgermeister.
6. April. Hermann, Vater Moritz Reutlinger, Bürger und Möbelhändler.
16. „ Nannette, Vater Max Ettlinger, Bürger und Eisenhändler.
18. „ Emma, Vater Ferdinand Holz, Bürger und Handelsmann.
5. Mai. Otto und Ernst, Zwillinge, Vater Dr. Albert Herrmann, Bürger und praktischer Arzt.
22. „ Emil, Vater Simeon Auerbacher, Bankier hier, Bürger in Amerika.
28. „ Thekla, Vater Seligmann Seligmann, Bürger und Kaufmann.
14. Juni. Robert, Vater Jakob Gutmann, Bürger und Rechtsanwalt.

Getraut in der hiesigen israelitischen Gemeinde.

29. Jan. Philipp Strauß, Bürger und Weinhändler in Buchen, mit Jeanette Fortlouis von hier.
4. Febr. Dr. Albert Groß, prakt. Arzt in Heidelberg, Bürger in Bruchsal, mit Jeanette Marie Herrmann von hier.
14. „ Eduard Goldschmidt, Kaufmann in Nottingham, mit Marie Gutmann von hier.
26. „ Maier Wertheimer, Bürger hier und Hutmacher in Frankfurt a. M., mit Bertha Homburger von hier.
4. März. Julius Kahn, Kaufmann in Paris, mit Adelheide Kahn von Leeds.
18. „ Jakob Ettlinger, Bürger und Schächter, mit Hannchen Groß von Obergrombach.
20. „ Liebmann Ettlinger, Bürger und Handelsmann, mit Lena Reiß von Billigheim.
15. April. Moses Herz, Bürger hier und Schuhmacher in Königsbach, mit Babette Göbricher von da.
16. „ Max Ettlinger, Bürger und Kaufmann, mit Guta Fechenbach von Mergentheim.
23. Mai. Liebmann Tiefenbronner, Bürger und Kaufmann, mit Babette Reiß von Heidelberg.

Gestorben in der hiesigen israelitischen Gemeinde.

10. Febr. Nathan Pollnauer, Bürger und Hauptlehrer an der Gewerbeschule in Pforzheim, ledig, alt 26 Jahre.
22. März. Therese Höber, geb. Hohenemser, alt 65 Jahre, Wittwe des Bürgers und Rentiers Bernhard Höber.
26. „ Sara Weil, geb. St. Goar, alt 86 Jahre, Ehefrau des Bürgers und Kaufmanns Ludwig Weil.
10. April. Fanni Faber, geb. Flegenheimer, alt 81 Jahre, Wittwe des Bürgers und Handelsmanns Haium Faber.
4. Mai. Otto Herrmann, Kaufmann, ledig, alt 23 Jahre.
15. „ Isak Hirsch Schweizer, Bürger und Handelsmann, ein Wittwer, alt 88 Jahre.

—31.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren
von

J. T. Ronneseld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

am Marktplatz.

Regelmäßige Passagier-Beförderung

mittelst

Dampf- und Segelschiffen

nach Amerika und Australien

über

Antwerpen, Bremen, Hamburg, Havre, Liverpool, Rotterdam, Southampton

unter Zusicherung **billigster** Preise.

Das konzessionirte Bureau:

Franz Perrin Sohn,

4.4. am Mühlburgerthor.

Clever'sche Bierhalle.

Die auf vorgestern angekündigte musikalische Produktion der Pforzheimer Konzert-Vereins-Kapelle findet bei **günstiger Witterung** heute, Montag den 30. Juli, statt. **A. Raab.**

Ruhrer Steinkohlen.

Für Anlage des Winterbedarfs und für industrielle Zwecke empfehle ich bestes **Ruhrer Fettschrot** von meinem Lager in Maxau (diesjährige Zusendungen) in ganzen und halben Wagenladungen (30 und 15 Centner) frei nach Karlsruhe geliefert zu 34 kr. per Centner; in größerem Quantum namhaft billiger.

Adolf Winter in Mühlburg.

Gefällige Aufträge nehmen entgegen:

Herren **A. Winter & Sohn,** Marktplatz.
Herr **K. Stumpf,** Amalienstraße Nr. 11. —9.

2.2. **Mühlburg. Ruhrkohlen.**

Häufigen Anfragen zu begegnen, zeige ich hiermit an, daß ich **einige Schiffe Ruhrkohlen** unterwegs habe, welche, sobald die Verkehrsverhältnisse es gestatten, in Maxau eintreffen werden. Bis dahin können, sowohl **Fettschrot** wie **Schmiedekohlen,** erstere zu 34 kr., letztere zu 35 kr., bei Abnahme von circa 30 Centnern jederzeit von meinem Lager bezogen werden und tritt bei Abnahme größerer Parthien besondere Preisermäßigung ein.

Ed. Schlatter in Mühlburg.

Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen von Parfumerien jeder Art wegen Aufgabe eines Theiles dieser Artikel.

Zugleich empfehlen wir in guter Waare eine limitirte Anzahl

Lamperiebürsten zu 15 u. 18 kr.,
Kehrbesen zu 36 und 42 kr.

Volz & Hockenjos,

3.2. Langestraße Nr. 38.

Bohnenhobel u. Schnitzer,

sehr praktische, empfiehlt zu billigen Preisen

Heinrich Lange,

2.2. 26 Herrenstraße.

Sterbfalls-Anzeige.

29. Juli. Johann Barth, Stadtdiener, ein Ehemann, alt 50 Jahre.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Pfister, Kfm. v. Heidelberg.

Deutscher Hof. Größer, Baumeister v. Köln. Hieder, Instrumentenmacher v. Pforzheim. Scharnberger, Hauptmann, Kraus, Oberlieutenant u Lehr, Lieutenant v. Heidelberg.

Drei Eichen. Emanuel, Hdlsm. m. Fam. von Herrmannsweiler.

Englischer Hof. Fox, Rent. m. Bed a. England. Schifferdeker, Rent v. Königsberg. Beckhard, Kfm. v. Frankfurt. Becker, Kfm. v. Brandenburg.

Erbprinzen. Neufeld u. Guiarbowchi v. Warschau. Freiherr v. Gemmingen v. Michelfeld. Opotchinen m. Sohn v. Petersburg. Geh.-Rath Dr. R. von Mohl, Bundestagsgesandter m. Diener v. Augsburg.

Geist. Gerlacher, Student v. Mühlheim. Gödeke, Kfm. v. Oberkirch. Treuche, Kfm. v. Pforzheim.

Goldenes Lamm. Maurer, Fabr. v. Mühlhausen. Weick, Kfm. v. Lautenbach. Lopp, Zimmermeister v. Emmendingen. Eberle, Gastwirth v. Kehl. Zimmermann, Kfm. v. Lahr. Frl. Koheis u. Frl. Rosini v. Berlin.

Goldener Ochse. Ritzhaupt, Kfm. v. Heidelberg. Steinhart, Kfm. v. Stuttgart. Alpenhut, Part. v. Glarus.

Goldenes Schiff. Hirsch, Kfm. von Brumat. Wertheimer, Hdlsm. v. Bodersweier. Tischlowitz v. Krakau.

Grüner Hof. Cerzee, Part. von Mannheim. Gräfin Karöff m. Tochter a. Rußland. Frau Manecheky, Rent v. Petersburg. Zimmer, Part. v. Mannheim. Ellwanger, Part. v. Heidelberg. Lissinger, Part. v. Pforzheim. v. Türkheim. Major v. Mannheim.

Hôtel Bauer. Schilling, Oberförster v. Weisenburg. Wolf, Ing. v. Mannheim. Hopf, Kfm. von Stuttgart. Lippmann, Rent. von Boun. Belmont, Proprietär v. Paris. Degen m. Frau v. St. Petersburg. Fingenjold, Maler v. Stockholm.

Hôtel Große. Kümmel, Kaufm. v. Neukirchen. Kovenberg, Kfm. v. Stuttgart. Herrmann, Kaufm. v. Mannheim.

Prinz Max. Föhrenbach, Gastwirth v. Todtnau. Rösel, Kfm. v. Nürnberg. Strikfaden, Kfm. v. Haßlach. Kronner, Kfm. v. Mannheim.

Römischer Kaiser. Bachelin, Major, Ehehalt, Hauptmann u. v. Rüdt, Oberlieutenant v. Mannheim. Graf v. Neukirch. Freifrau v. Beisner m. Fam. v. Darmstadt.

Rothes Haus. Rayle, Hauptmann, v. Seldenek, Oberlieutenant, Delorme, Lieutenant u. Stahl, Kfm. v. Mannheim. Dreyer, Kfm. v. Germersheim.

Stadt Pforzheim. Klenninger, Lehrer v. Bruchsal. Schollenberger v. St. Gallen.

Waldhorn. Walter, Kfm. v. Neustadt.

In Privathäusern.

Bei Professor Eisenlohr: Dr. Bischoff v. Basel. Bei Frau Mezger: Eduart Mezger, Kfm. v. Lahr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.